

## **Antwort Thomas Röwekamp**

Sehr geehrte Frau Biernat,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 27. April und die Übersendung der von der Delegiertenversammlung des Landesfrauenrats am 17.04.2021 gefassten Beschlüsse. Gerne nehme ich nach Rücksprache mit unseren Fachpolitikern dazu für die CDU-Bürgerschaftsfraktion Bremen wie folgt Stellung:

### **Antrag 2 - Gender Monitoring**

Grundsätzlich befürworten wir das Ansinnen, die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf einzelne Personengruppen - hier insbesondere Frauen - zu untersuchen und politisch zu thematisieren. Hierzu bedarf es aus unserer Sicht jedoch nicht eines gesonderten Monitorings, da alle interessierenden Kennzahlen (Erwerbsbeteiligung, Einkommen/Bruttomonatsverdienste, Arbeitszeit etc.) auch nach Geschlecht statistisch relativ leicht zugänglich und auswertbar sind. Ein fachlich gut aufgestelltes Arbeits- und Frauenressort sollte dies mit den vorhandenen Kapazitäten auch im Land Bremen leisten können. Zudem möchte ich darauf hinweisen, dass bei allen Beschlussvorlagen des Senats für die parlamentarischen Gremien (Deputationen und Ausschüsse), insbesondere auch für Anträge auf Mittel aus dem „Bremen-Fonds“ eine Gender-Prüfung vorgesehen ist. Einen ersten Überblick über die geschlechtsspezifischen Auswirkungen der Coronapandemie liefert auch Antwort des Senats vom 2. März 2021 (Drs. 20/853) auf eine Große Anfrage der Koalitionsfraktionen mit dem Titel „Wird die Corona-Pandemie geschlechtergerecht bewältigt?“, die ich Ihnen zur Information in der Anlage übersende.

### **Antrag 3 - angemessene Bezahlung von Pflegearbeit**

Dieser Antragstext ist aus unserer Sicht zu allgemein gehalten und beachtet die komplexen Zusammenhänge im Leistungs- und Entgeltsystem der Kranken- und Altenpflege nicht ausreichend. Es bleibt z.B. unklar, was eine „angemessene“ Bezahlung aus Ihrer Sicht definiert. Außerdem würde eine Abschaffung des Fallpauschalensystems ohne eine formulierte Alternative oder eine nicht bezifferte Anhebung von Pflegesätzen nicht automatisch zu einer leistungsgerechten Entlohnung von Pflegekräften, die auch uns wichtig ist, führen. Insgesamt hat sich das Fallpauschalensystem aus unserer Sicht bewährt.

### **Antrag 5 - kostenfreie verfügbare Menstruationsprodukte**

Die Ausstattung von Toiletten in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen mit für Frauen verfügbaren Menstruationsprodukten findet unsere Unterstützung. Dem vorausgehen müsste aber eine Bedarfsermittlung. Eine solche Ausstattung ist bereits in einzelnen öffentlichen Gebäuden bereits Realität, übrigens auch in Arztpraxen oder Betrieben.

### **Antrag 8 - Anrechnung von Kindererziehungszeiten**

Auch dieses Anliegen findet unsere Zustimmung.

### **Antrag 10 - Rückführung GeNo Dienstleistungen GmbH**

Leider wird dieser Antrag von Ihnen sehr kurz gefasst und enthält keine Erläuterung und Begründung. Grundsätzlich liegt die Zuständigkeit für ein solches Vorhaben zuallererst bei der Geschäftsführung und beim Aufsichtsrat der GeNo.

### **Antrag 11 - Pflegepersonalbemessung stärken**

Die gute und qualitätsgerechte Pflege ist auch uns ein wichtiges politisches Anliegen. Seit Jahren ist deshalb die Stärkung der Pflegepersonalbemessung ein zentrales Ziel des CDU-geführten Bundesgesundheitsministeriums. Hierzu sind in der noch laufenden Legislaturperiode zahlreiche Entscheidungen im Interesse von Pflegekräften und Pflegebedürftigen, auch gegen politische Widerstände getroffen worden. Wir stehen zu den Personaluntergrenzen, die aktuell erweitert werden.

Sehr geehrte Frau Biernat, ich hoffe, dass ich Ihnen die Positionen der CDU-Bürgerschaftsfraktion zu den vom Landesfrauenrat aufgegriffenen Themen verdeutlichen konnte. Gerne stehen wir auch in Zukunft für einen Dialog zu frauenspezifischen Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Röwekamp MdBB

FRAKTIONSVORSITZENDER

**CDU FRAKTION DER BREMISCHEN BÜRGERSCHAFT**

AM WALL 135

28195 BREMEN

Tel.: 0421 30894-41

Fax: 0421 30894-44

[ROWEKAMP@CDU-BREMEN.DE](mailto:ROWEKAMP@CDU-BREMEN.DE)

[www.cdu-fraktion-bremen.de](http://www.cdu-fraktion-bremen.de)